

Müller, Wilhelm: Wer erst das Hemd der Geduld zerreißt (1810)

- 1 Wer erst das Hemd der Geduld zerreißt,
- 2 Gar oft die eigenen Blößen weist.
- 3 Des Zornes Mantel ist zwar weit,
- 4 Trügst du ihn nur mit Schicklichkeit.
- 5 Du wirfst ihn dreifach um den Kopf,
- 6 Und doch bleibt unbedeckt der Kropf.

(Textopus: Wer erst das Hemd der Geduld zerreißt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/654>)